

Kammergericht

Az.: 19 WF 89/26

164 F 10595/25 AG Kreuzberg



Beschluss

In der Familiensache

Christian Bernd Reimer, geboren am 27.12.1976, Staatsangehörigkeit: deutsch, Wittenberger Straße 91, 12689 Berlin

- Antragsgegner und Beschwerdeführer -

gegen

Gabi Reimer, geb. Kießler, geboren am 11.05.1982, Staatsangehörigkeit: deutsch, c/o Kießler, Wörlitzer Straße 2, 12689 Berlin

- Antragstellerin und Beschwerdegegnerin -

Verfahrensbevollmächtigte:

Rechtsanwältin **Nicole Müller**, Peter-Weiss-Gasse 1, 12627 Berlin, Gz.: 81/25

wegen Beschwerde Wert des Verfahrensgegenstandes

hat das Kammergericht - 19. Zivilsenat - durch den Richter am Kammergericht Dr. Zivier als Einzelrichter am 13.08.2026 beschlossen:

Die Beschwerde des Antragsgegners gegen den Verfahrenswertbeschluss des Amtsgerichts Kreuzberg vom 08.07.2026 wird zurückgewiesen.

Gründe:

Die Verfahrenswertbeschwerde hat in der Sache keinen Erfolg. Das Amtsgericht hat den Verfahrenswert zutreffend festgesetzt; auf die Gründe der angefochtenen Entscheidung wird vollum-

fänglich Bezug genommen. Soweit der Antragsgegner die Verfahrensführung durch das Amtsgericht bemängelt, ist nicht ersichtlich, wie sich dieser Umstand - falls er zutreffen sollte - auf die Wertfestsetzung auswirken soll. Im Hinblick auf die eindeutige Rechtslage konnte von der Durchführung eines Abhilfeprüfungsverfahrens abgesehen werden (vgl. z. B. für das sofortige Beschwerdeverfahren OLG Frankfurt Beschluss vom 30.04.2007 - 15 W 38/07, NJW-RR 2007, 1142 1143).

Rein vorsorglich wird darauf hingewiesen, dass der Verfahrenswert nicht dem Betrag entspricht, den die Beteiligten als Gerichtskosten zu zahlen haben, sondern lediglich die Grundlage für die Gebührenberechnung darstellt.

Dr. Zivier
Richter am Kammergericht

**Kammergericht
19 WF 89/26**

Erlass des Beschlusses (§ 38 Abs. 3 Satz 3 FamFG):
Übergabe an die Geschäftsstelle
am 13.08.2026
um 11:11 Uhr.

Kruzel, JBesch
Urkundsbeamter der Geschäftsstelle



Für die Richtigkeit der Abschrift
Berlin, 13.08.2026

Kruzel, JBesch
Urkundsbeamter der Geschäftsstelle
Durch maschinelle Bearbeitung beglaubigt
- ohne Unterschrift gültig

Kammergericht

Senat

Kammergericht, Eißholzstraße 30-33, 10781 Berlin

19

Herrn
Christian Reimer
Wittenberger Straße 91
12689 Berlin

für Rückfragen:

Telefon: 030 9015-0

Telefax: 030 9015-2683

Zimmer: 229/222

Sie erreichen die zuständige Stelle am besten:

Mo.- Fr. 9.00-13.00 Uhr und nach Vereinbarung

Info- und Rechtsantragsstelle zusätzlich

Do.: 15.00-18.00 Uhr -bevorzugt für Berufstätige-

Hinweis: Der Zugang zum Gericht ist nur über den Eingang

Kleistpark möglich.

Telefonisch: EZ 1-5 App. 2270; EZ 6-0 App. 2211

Ihr Zeichen

Bitte bei Antwort angeben

Akten- / Geschäftszeichen

19 WF 89/26

Datum

13.08.2026

Reimer, Christian ./ Reimer, Gabi wg. Beschwerde Wert des Verfahrensgegenstandes

Sehr geehrter Herr Reimer,

das anliegende Dokument erhalten Sie mit der Bitte um Kenntnisnahme.

Mit freundlichen Grüßen

Kruzel, JBesch

Urkuftsbeamter der Geschäftsstelle

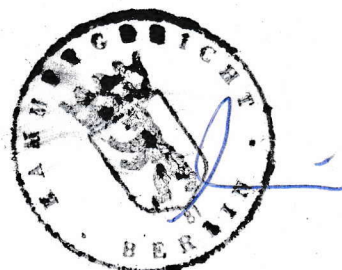
Dieses Schreiben wurde elektronisch erstellt und ist ohne Unterschrift gültig.

Hinweis:

Bekanntgabe durch Aufgabe zur Post nach § 15 Abs. 1 und 2 FamFG!

Die Bekanntgabe des Schriftstücks im Inland gilt vier Tage nach der am erfolgten Aufgabe zur Post als bewirkt.

13. Aug. 2026



Informationen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten finden Sie unter <https://www.berlin.de/gerichte/kammergericht/>. Auf Anfrage übersenden wir diese Informationen auch in Papierform.

Hausanschrift

Eißholzstraße 30-33
10781 Berlin

Fahrverbindung

U-Bhf. Kleistpark (U7), U-Bhf. Bülowstr. (U2), U-Bhf.
Nollendorfplatz (U1, U2, U3, U4), Bus M 48, M 85, 106

187, 204, S-Bhf. Yorckstr. (S1)

(Diese Angaben sind unverbindlich)

Bankverbindung

Postbank Berlin,
Empfängername: Kosteneinzugsstelle der Justiz (KEJ),
IBAN: DE20 1001 0010 0000 3521 08,
BIC: PBNKDEFF

Bitte Gericht und Aktenzeichen angeben.

Kommunikation

Telefon:
030 9015-0
Telefax:
030 9015-2200